

Zwangsvollstreckung vor, während und nach dem Insolvenzverfahren



Banken-Praxis-Seminar

- Wer darf was, in welchem Umfang und vor allem wie lange?
- Handlungsmöglichkeiten des Gläubigers im Vorfeld, während und nach einem Insolvenzverfahren
- Erfolgreiche Vollstreckung trotz Insolvenzantrag durch rechtzeitige und kluge Maßnahmen
- Besonderheiten bei Aus- und Absonderungsrechten, Delikts- und Unterhaltsforderungen
- Vermeidung eines Forderungsausfalls

Referentin



Karin Scheungrab
Dozentin und Autorin
KS Seminare
Leipzig/München

Programm

- Die Tipps und Tricks für eine gekonnte Zwangsvollstreckung mit Blick auf ein mögliches Insolvenzverfahren
 - Wie lange kann und sollten Titulierung und/oder Zwangsvollstreckung betrieben werden, wenn ein Insolvenzverfahren droht?
- Vollstreckung und Vollstreckungsmöglichkeiten vor und in der Krise und während des Insolvenzverfahrens als Ab- und Aussonderungsberechtigter, Delikts- und Unterhaltsgläubiger
- Wirkung der Verstrickung im Insolvenzverfahren
- Zwangssicherungshypothek im Insolvenzverfahren
- Rückschlagsperre
 - Voraussetzungen und Auswirkungen
 - Sicherungsvollstreckung contra § 88 InsO
- Restschuldbefreiung
 - Voraussetzungen und Wirkungen
 - Ausgenommene Forderungen – so machen Sie Ihre Forderungen insolvenzfest!
- Fortbestand bereits bestehender und Wiederaufleben »alter« Vollstreckungsmaßnahmen nach Verfahrensaufhebung und RSB

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zur Zwangsvollstreckung und dem Insolvenzverfahren
- Sie erhalten sofort anwendbare Umsetzungstipps für Ihr Institut und Ihren Bereich
- Sie klären offene Fragen für Ihren Bereich oder Ihr Institut mit der Referentin
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktiker*innen

Seminarziel

Im Seminar werden, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern fundiertes Wissen über die komplexen Wechselwirkungen zwischen Zwangsvollstreckung und Insolvenzverfahren vermittelt. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Gläubiger ihre Rechte im Spannungsfeld zwischen drohender Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzantrag und Restschuldbefreiung wahren und durchsetzen können.

Anhand praxisnaher Beispiele werden die rechtlichen Möglichkeiten und Grenzen der Vollstreckung vor, während und nach einem Insolvenzverfahren aufgezeigt – von der strategischen Titulierung über die Pfändung bis hin zur insolvenzfesten Gestaltung bestimmter Forderungen. Dabei werden typische Fallstricke wie Rückschlagsperre, Verstrickung und das Verhältnis zur Sicherungsvollstreckung beleuchtet. Besonders berücksichtigt werden Sonderkonstellationen wie die Stellung als Ab- oder Aussonderungsberechtigter sowie Besonderheiten bei Delikts- und Unterhaltsforderungen.

Das Seminar richtet sich an alle, die mit Forderungsmanagement, Zwangsvollstreckung oder Insolvenzrecht befasst sind und ihre Handlungsfähigkeit auch im Insolvenzfall sichern wollen.

Zielgruppe

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden und Leitungsfunktionen der Kreditinstitute aus den folgenden Bereichen:

- Kreditgeschäft, Kreditorganisation, Kredit-Grundsatz
- Kreditsekretariat, Marktfolge Aktiv und Kreditabwicklung
- Intensivbetreuung, Sanierung und Restrukturierung
- Vertrieb, Risiko, Revision und Recht
- Interessierte Fachbereiche bzw. Grundsatzbereiche, Geschäftsleitung/Vorstandsmitglieder und externe Prüfer*innen sowie Bankdienstleister

Unsere Referentin



Karin Scheungrab

Dozentin und Autorin, KS Seminare, Leipzig/München

Nach Ihrer Tätigkeit bei der bayerischen Justiz ist Frau Scheungrab nun bereits seit Jahrzehnten in Anwaltskanzleien tätig und kennt damit beide Seiten: Antragstellung und Antragsbearbeitung. Frau Karin Scheungrab ist seit über 35 Jahren bundesweit als Referentin und Autorin tätig und versteht es, selbst den »trockensten« Stoff amüsant, aber dennoch verständlich zu vermitteln. Sie leitet Inhouse-Seminare für Anwälte, Banken, Inkassounternehmen, Notare und Rechtsabteilungen.

Basiswissen Insolvenzrecht

18. Juni 2026, Online-Veranstaltung

Die Bank/Sparkasse als Drittschuldner

22./24. Juni 2026, Online-Veranstaltung

Insolvenzrecht kompakt I und II

22./24. September 2026, Online-Veranstaltung

Kontopfändung-Update – Praxisfragen, Rechtsprechung, neue Formulare

23. September 2026, Online-Veranstaltung

Grenzüberschreitende Titulierung und Zwangsvollstreckung im Ausland

22. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Vollstreckungs- und Insolvenzrecht im Erbfall

11. November 2026, Online-Veranstaltung

Jahresupdate Zwangsvollstreckungsrecht

2. Dezember 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Thomas Ackermann

Telefon 06221/65033-41

t.ackermann@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Zwangsvollstreckung vor, während und nach dem Insolvenzverfahren

Name
Vorname
Position
Firma
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Donnerstag, 19. November 2026

9:00–13:00 Uhr

Online-Zugang ab 8:45 Uhr

Seminar-Nr. 26 11 BR611 W

Teilnahmegebühr

€ 540,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de